

Zumikon: Eine Verletzte nach Verkehrsunfall

Zeugenaufruf 31.01.2023

Bei einem Verkehrsunfall ist am Dienstagmorgen (31.1.2023) in Zumikon eine Autofahrerin leicht verletzt worden. Die Kreuzung A52/Küsnachter-/Forch-/Dorfstrasse (Itschnacherkreuzung) hat wegen dem Unfall phasenweise gesperrt werden müssen.



Luftaufnahme der Unfallstelle Quelle: Kantonspolizei Zürich



Durch die Kollision schwer beschädigtes Fahrzeug:
Quelle: Kantonspolizei Zürich

Kurz vor 05.30 Uhr kam es mitten auf der sogenannten Itschnacherkreuzung in Zumikon zu einer seitlich frontalen Kollision zweier Personenwagen. Gemäss ersten Erkenntnissen fuhr ein 20-jähriger Mann mit seinem leistungsstarken Personenwagen mit massiv übersetzter Geschwindigkeit auf der Dorfstrasse Richtung See. Von Zürich her fuhr zum selben Zeitpunkt eine 61-jährige Frau mit ihrem Auto auf der Forchstrasse Richtung A52. Im Kreuzungsbereich kam es zu einer seitlich frontalen Kollision der beiden Fahrzeuge. Durch den heftigen Zusammenprall wurde bei einem Fahrzeug der Motorblock herausgeschleudert; das andere Fahrzeug wurde auf die Gegenfahrbahn sowie den Fussgänger- und Radweg abgelenkt und kam erst nach rund 100 Metern zum Stillstand. Die Autolenkerin wurde durch den Unfall leicht verletzt und musste mit einem Rettungsfahrzeug in ein Spital transportiert werden.

Der genaue Unfallhergang wird durch die Kantonspolizei Zürich und die Staatsanwaltschaft untersucht. Gemäss ersten Erkenntnissen war die Lichtsignalanlage zum Unfallzeitpunkt in Betrieb. Der 20-jährige Autofahrer wurde festgenommen und wird der Staatsanwaltschaft See-/Oberland zugeführt. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren wegen qualifiziert grober Verkehrsregelverletzung und Gefährdung des Lebens eröffnet.

Wegen des Unfalls mussten die Küsnachter- und die Dorfstrasse zum Teil komplett gesperrt werden. Der Verkehr auf der Forchstrasse und dem Ende der A52 wurde phasenweise angehalten. Die Verkehrsgruppe der Feuerwehr übernahm die Verkehrsregelung und richtete

eine Umleitung ein. Die Unfallstelle konnte gegen 11.30 Uhr wieder für den Verkehr freigegeben werden, nachdem sie aufwändig gereinigt und von ausgelaufenen Flüssigkeiten befreit worden war.

Zusammen mit der Kantonspolizei Zürich standen ein Rettungsteam vom Spital Uster sowie die Feuerwehren Zumikon und Egg im Einsatz.

Zeugenaufruf

Personen, die Angaben zum Unfallhergang oder zu Beobachtungen im Zusammenhang mit der Fahrweise eines weissen Subaru machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Zürich, Verkehrsstützpunkt Hinwil, Telefon 058 648 65 90, in Verbindung zu setzen.

Ansprechperson für Medien

Alexander Renner

Kantonspolizei Zürich / Mediensprecher

info@kapo.zh.ch
[+41 58 648 11 11](tel:+41586481111)